

## Mütter in Führungspositionen



**Martina Hoffmeister**

# **Mütter in Führungspositionen**

***Eine qualitative Untersuchung zur  
biografischen Positionierung in Berufs-  
und Privatleben und zu ihrer Dynamik***

Bibliografische Informationen der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar

ISBN 978-3-86573-982-7

© 2017 Wissenschaftlicher Verlag Berlin

Olaf Gaudig & Peter Veit GbR

[www.wvberlin.de](http://www.wvberlin.de) / [www.wvberlin.com](http://www.wvberlin.com)

Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung, auch einzelner Teile, ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig. Dies gilt insbesondere für fotomechanische Vervielfältigung sowie Übernahme und Verarbeitung in EDV-Systemen.

Druck und Bindung: SDL – Digitaler Buchdruck, Berlin

Printed in Germany

€ 38,00

**Für meine Tante Gudrun**



## Danksagung

An dieser Stelle möchte ich mich herzlich bei allen Personen bedanken, die mich in der Promotionszeit begleitet und zum Gelingen der Arbeit beigetragen haben.

Großer Dank gebührt zu allererst meinem Doktorvater Herrn Prof. Dr. Dietmar Frommberger, denn er brachte mir viel Geduld entgegen und sorgte mit wertvoller fachlicher Beratung und Unterstützung für das Gelingen der Arbeit.

Herrn Prof. Dr. Michael Dick danke ich ganz herzlich für die Übernahme des zweiten Gutachtens.

Herrn Prof. Dr. Fritz Schütze danke ich für seine wichtigen Anregungen und Hinweise im Rahmen seines Forschungskolloquiums.

Bei Frau Dr. Elke Holst möchte ich mich für die Gespräche, die fachliche Unterstützung sowie dem stetigen Zuspruch bedanken.

Dr. Erika Gericke, Silke Kassebaum und Dr. Alexander Schnarr gilt mein besonderer Dank. Unsere Zusammenarbeit ging über den Rahmen einer Forschungswerksatt hinaus. So haben wir nicht nur fachliche Themen diskutiert, sondern auch über persönliche Belange gesprochen und uns gegenseitig in Höhen und Tiefen unterstützt.

Meiner Familie danke ich für ihre Geduld sowie die stetige Bereitschaft, mich in meinen Plänen zu unterstützen.

Nicht zuletzt gilt mein Dank den Frauen, die sich im Rahmen der Dissertationsschrift für ein Gespräch bereit erklärt haben. Ohne Sie wäre eine Erstellung der Arbeit nicht möglich gewesen.

# **Inhaltsverzeichnis**

<b>Danksagung.....</b>	<b>7</b>
<b>Inhaltsverzeichnis.....</b>	<b>8</b>
<b>Abbildungsverzeichnis.....</b>	<b>10</b>
<b>Tabellenverzeichnis.....</b>	<b>11</b>
<b>1 Einleitung.....</b>	<b>12</b>
<b>2 Mütter in Führungspositionen – ein Überblick zur Präsenz sowie aktuellen Situation von Frauen und Müttern in Führungspositionen..</b>	<b>18</b>
<b>3 „Führung“ und „Karriere“.....</b>	<b>27</b>
<b>3.1 Führungskultur in deutschen Unternehmen – Kontroversen     resonanter und dissonanter Führungsstile.....</b>	<b>27</b>
<b>3.2 Differenzen zwischen männlichen und weiblichen     Führungskräften.....</b>	<b>31</b>
<b>3.3 Zwischenfazit Kapitel 3.....</b>	<b>35</b>
<b>4 Das soziale Konstrukt von Geschlecht.....</b>	<b>36</b>
<b>4.1 Karrierehemmnisse für Frauen und Mütter in     Führungspositionen.....</b>	<b>39</b>
4.1.1 Erklärungsversuche der Humankapitaltheorie.....	39
4.1.2 „Gläserne Decke“ und „Labyrinth der Karriere“.....	41
4.1.3 Rollenbilder und Mentalitätsmuster in Führungsetagen.....	47
4.1.4 Das Turniermodell nach Rosenbaum sowie der Blick auf Kinder und Karriere – ein Wendepunkt.....	49
<b>4.2 Work-Life-Balance.....</b>	<b>54</b>
<b>4.3 Zwischenfazit Kapitel 4.....</b>	<b>61</b>
<b>5 Das Erkenntnisinteresse der Untersuchung.....</b>	<b>63</b>
<b>6 Klärung der Begriffe „Biografie“ und „Ressource“.....</b>	<b>69</b>
<b>6.1 Herleitung der biografische Ressource.....</b>	<b>73</b>
<b>6.2 Definition der biografischen Ressource.....</b>	<b>76</b>
<b>7 Methodische Diskussion.....</b>	<b>78</b>
<b>7.1 Das autobiografisch-narrative Interview.....</b>	<b>78</b>
7.1.1 Forschungsfrage und qualitative Erhebungsmethode der Biografieanalyse.....	82
7.1.2 Auswertungsverfahren.....	83
7.1.3 Forschungsfrage und qualitatives Auswertungsverfahren.....	86



<b>7.2</b>	<b>Forschungsverlauf</b> .....	<b>87</b>
7.2.1	Samplekonstruktion – Kontaktaufnahme und Erhebung der Interviews.....	87
7.2.2	Praxis der Auswertung.....	89
<b>8</b>	<b>Empirische Ergebnisse</b> .....	<b>91</b>
<b>8.1</b>	<b>Erste Abstraktionsebene</b> .....	<b>91</b>
8.1.1	Die biografische Gesamtformung von Bettina Sander .....	91
8.1.2	Die biografischen Ressourcen von Bettina Sander.....	100
8.1.3	Die biografische Gesamtformung von Franziska Weinert .....	103
8.1.4	Die biografischen Ressourcen von Franziska Weinert.....	112
8.1.5	Die biografische Gesamtformung von Henriette Buchheister-Schmidt .....	118
8.1.6	Die biografischen Ressourcen von Henriette Buchheister-Schmidt .....	130
8.1.7	Die biografische Gesamtformung von Christiane Bach .....	137
8.1.8	Die biografischen Ressourcen von Christiane Bach.....	147
<b>8.2</b>	<b>Zweite Abstraktionsebene – Herausbildung der Kategorien: der erste Schritt zur Generierung eines theoretischen Modells</b> .....	<b>157</b>
8.2.1	Bettina Sander .....	159
8.2.2	Franziska Weinert .....	166
8.2.3	Henriette Buchheister-Schmidt.....	173
8.2.4	Christiane Bach.....	180
<b>8.3</b>	<b>Zusammenfassung der ersten und zweiten Abstraktionsebene</b> .....	<b>186</b>
<b>8.4</b>	<b>Dritte Abstraktionsebene – Generierung des theoretischen Modells zur Analyse der Vereinbarkeitsstruktur weiblicher Führungskräfte</b> .....	<b>187</b>
8.4.1	Bettina Sander .....	192
8.4.2	Franziska Weinert .....	194
8.4.3	Henriette Buchheister-Schmidt.....	197
8.4.4	Christiane Bach.....	201
<b>8.5</b>	<b>Ergebniszusammenfassung</b> .....	<b>206</b>
<b>9</b>	<b>Fazit</b> .....	<b>211</b>
<b>10</b>	<b>Ausblick</b> .....	<b>215</b>
<b>11</b>	<b>Literaturverzeichnis</b> .....	<b>218</b>
<b>12</b>	<b>Anhang</b> .....	<b>233</b>

## Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Anzahl der Frauen in Vorständen und Aufsichtsräten in börsennotierten Unternehmen (DAX 30) jeweils zum Ende der Jahre 2008 - 2013 .....	19
Abbildung 2: Zeitpunkt der ersten Schwangerschaft im Berufsleben .....	23
Abbildung 3: Kategorien des sozialen Konstrukts von Geschlecht .....	37
Abbildung 4: Firewalls auf dem Weg an die Spitze .....	46
Abbildung 5: Work-Life-Balance .....	56
Abbildung 6: Verschränkung der Work-Life-Balance .....	57
Abbildung 7: Zeitpräferenzen in Berufs- und Privatleben .....	66
Abbildung 8: Positionierung „Mutterbild“ und „individuelles Frauenbild“ auf der Orientierungsebene .....	188
Abbildung 9: Positionierung von „Paarbeziehung/ soziales Netzwerk“ auf der Strukturebene .....	189
Abbildung 10: Zusammenführung von Orientierungsebene und Strukturebene .....	190
Abbildung 11: Grundriss des Analysemodells zur Vereinbarkeitsstruktur weiblicher Führungskräfte .....	191
Abbildung 12: Analyse der Vereinbarkeitsstruktur von Bettina Sander .....	192
Abbildung 13: Analyse der Vereinbarkeitsstruktur von Franziska Weinert .....	195
Abbildung 14: Analyse der Vereinbarkeitsstruktur von Henriette Buchheister-Schmidt I .....	197
Abbildung 15: Analyse der Vereinbarkeitsstruktur von Henriette Buchheister-Schmidt II .....	198
Abbildung 16: Analyse der Vereinbarkeitsstruktur von Christiane Bach .....	202
Abbildung 17: Ausprägungsgrad der Kategorien ohne Einfluss der biografischen Ressourcen von Christiane Bach .....	205
Abbildung 18: Ausprägungsgrad der Kategorien im Zusammenspiel mit den biografischen Ressourcen von Christiane Bach .....	206
Abbildung 19: Spannungsverlauf der Vereinbarkeit .....	208
Abbildung 20: Auswirkungen der Winkelgröße im Analysemodell I .....	209
Abbildung 21: Auswirkungen der Winkelgröße im Analysemodell II .....	210

## Tabellenverzeichnis

Tabelle 1:	Beispielhafte Befunde aus neueren geschlechtervergleichenden Studien zu Führungseigenschaften, -verhalten und -erfolg .....	32
Tabelle 2:	Wochenarbeitsstunden im Wirtschaftssektor von Erwerbstätigen und Führungskräften .....	55
Tabelle 3:	Vorteile von Work-Life-Balance .....	60
Tabelle 4:	Beispiel einer Erzählaufforderung mit Auszug anschließender exmanenter Nachfragen .....	81
Tabelle 5:	Entwicklung der biografischen Ressource ‚Familienorientiertes Gemeinschaftsideal‘ im Biografieverlauf von Bettina Sander .....	100
Tabelle 6:	Entwicklung der biografischen Ressource ‚Exklusives Statusbewusstsein‘ im Biografieverlauf von Franziska Weinert..	112
Tabelle 7:	Entwicklung der biografischen Ressource ‚Innere Autonomie in Bezug zur gesellschaftlichen Schichtzugehörigkeit‘ im Biografieverlauf von Franziska Weinert.....	114
Tabelle 8:	Entwicklung der biografischen Ressource ‚Kreatives kongruentes Managementverständnis‘ im Biografieverlauf von Franziska Weinert.....	116
Tabelle 9:	Entwicklung der biografischen Ressource ‚Körperlichkeit‘ im Biografieverlauf von Henriette Buchheister-Schmidt .....	130
Tabelle 10:	Entwicklung der biografischen Ressource ‚Ambivalentes Orientierungsverhalten‘ im Biografieverlauf von Henriette Buchheister-Schmidt.....	132
Tabelle 11:	Entwicklung der biografischen Ressource ‚Dysfunktionales Selbstbild mit positiver Umkehrung‘ im Biografieverlauf von Henriette Buchheister-Schmidt.....	134
Tabelle 12:	Entwicklung der biografischen Ressource ‚Stabilisierendes Konfliktverhalten‘ im Biografieverlauf von Christiane Bach .....	147
Tabelle 13:	Entwicklung der biografischen Ressource ‚Authentifiziertes-Leidenschaftliches Identifikationsverhalten im Biografieverlauf von Christiane Bach.....	149
Tabelle 14:	Entwicklung der biografischen Ressource ‚Struktur und Vernetzung‘ im Biografieverlauf von Christiane Bach .....	151
Tabelle 15:	Entwicklung der biografischen Ressource ‚Umkehrung der Familienorientierung‘ im Biografieverlauf von Christiane Bach.	153
Tabelle 16:	Zusammenfassung der erarbeiteten biografischen Ressourcen ....	155